



**SIE REDEN VOM FRIEDEN. SIE FÜHREN KRIEG.**

## PROTESTE GEGEN „PETERSBERG II“ BONN 03.–05.12.2011

10 Jahre nach Beginn des Krieges in Afghanistan protestieren wir gegen die Konferenz der kriegführenden Staaten in Bonn („Petersberg II“). Wir wollen das Ende des Krieges, den Abzug der Truppen, Wiederaufbau und Zukunftsperspektiven für die afghanische Bevölkerung.

# KOMMT nach Bonn!

**Samstag, 3. 12. 2011**

## Bundesweite Demonstration

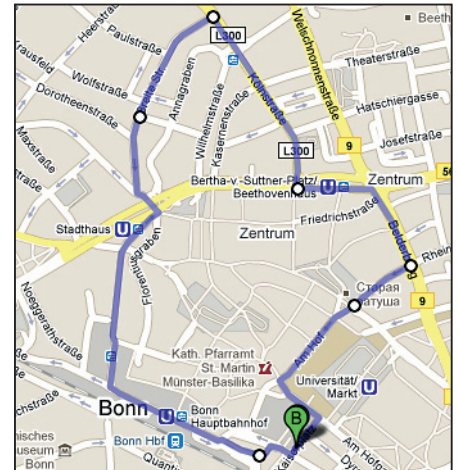
**Auftaktkundgebung um 11.30 Uhr**

am Bonner Kaiserplatz (Nähe Hauptbahnhof)

Demonstration durch die Bonner Innenstadt

**Schlusskundgebung ab 14 Uhr** Kaiserplatz

mit Beiträgen aus der Internationalen Friedensbewegung



**Sonntag, 4. 12. 2011**

## Internationale Antikriegskonferenz

**Tag der Visionen – Analysen – Diskussionen – Alternativen**

**Für ein freies, selbstbestimmtes Afghanistan: Anspruch und Wirklichkeit**

Mit dem Netzwerk »No to War – No to NATO« und der Unterstützung der Rosa Luxemburg Stiftung wollen wir mit der internationalen Konferenz ein eintägiges Alternativ-Programm zum Kriegs-Gipfel anbieten, dass die Logik der NATO entlarvt, Raum für Diskussionen schafft und als Forum der fortschrittlichen afghanischen Stimmen dient.

**Ziel ist, Gegenöffentlichkeit zu schaffen, Alternativen für die Besetzung aufzuzeigen und aufzuklären.**

Auf der Konferenz wollen wir das Bild Afghanistans aus verschiedenerlei Perspektive beleuchten und in einen Austausch mit AfghanInnen treten. Hierfür bieten sich zwei Säulen an, auf denen die gesamte Konferenz beruhen soll:

**Wir werden diskutieren!** Durch Diskussionsrunden mit VertreterInnen aus internationalen, friedens- und entwicklungspolitischen Zusammenhängen treten wir in den aktuellen Diskurs um die Analyse der NATO Kriege und positive Friedensperspektiven ein.

**Wir werden uns gegenseitig informieren und bilden!** In Seminaren und Workshops zu unterschiedlichsten Themenbereichen – von der »vernetzen Sicherheit«, über die Frage des »Nation-Building«, bis hin zum Thema »Befreiung durch Selbstbefreiung«, sollen die unterschiedlichsten Aspekte fundiert und tiefgehend in kleineren Gruppen mit bekannten ReferentInnen diskutiert werden. Hier wollen wir miteinander in den internationalen und nationalen Erfahrungsaustausch treten und alternative Strategien zur Kriegspolitik der NATO-Besetzung aufzeigen.

U.a. wirken mit: Tariq Ali (GB), Reiner Braun (IALANA, Ger), Claire Chastain (Collectif national unitaire OTANafghanistan, F), Jeremy Corbyn (MP Labour Party, GB), Taria Cronberg (MEP Green Party, Fin) (tbc), Arielle Denis (Mouvement de la Paix, F), Wolfgang Gehrcke (MdB Die LINKE, Ger), Joseph Gerson (American Friends Service Committee, USA), Socorro Gomes (World Peace Council, BR), Christine Hoffmann (Pax Christi, Ger), Kate Hudson (Campaign for Nuclear Disarmament, GB), Tomas Magnusson (International Peace Bureau, SWE), Mairead Maguire (Nobel Peace Prize Laureate, NIR), Paul Murphy (MEP Socialist Party, IRL), Monty Schädel (DFG-VK, Ger), Michael Youlton (Irish Peace and Neutrality Alliance, IRL)

**Kontakt: kongress@ialana.de**

**Montag, 5. 12. 2011**

## Phantasievolle Begleitaktionen

zur Regierungskonferenz »Petersberg II«

**ab 8 Uhr in Königswinter** und am gegenüberliegenden Rheinufer in **Bonn-Mehlem** (zur Eröffnung am Petersberg)

und **ab 11.55 Uhr am Konferenzort »Alter Bundestag«**

U.a. geplant sind Großtransparente und Lichterketten am Rheinufer, Mahnwachen an der Zufahrt zum Petersberg, und ein **Protestschiff** am Rheinufer Königswinter.

Um **11 Uhr** tragen wir den Protest mit einer **Schiffsdemo** zum Konferenzort »Alter Bundestag«. Um fünf vor 12 Uhr beginnen dort weitere Protestaktionen mit einer Antikriegskundgebung.

**Beteiligt Euch mit eigenen Ideen!**

